Der Compliance Officer

Dr Alexander Ressos, TEP
Attorney-at-Law (Switzerland and Germany),
Solicitor (England & Wales and Hong Kong)
Of Counsel, KGP Legal LLC
alexander.ressos@kgplegal.com.sg
www.ressos.com.sg

PSN02 verlangt die Bestellung eines AML/CFT-Compliance-Officers auf Managementebene, der über ausreichende Ressourcen, Unabhängigkeit und Zugang zu Informationen verfügt, um seine Aufgabe zu erfüllen.[1] In der Lizenzierungspraxis stellt die MAS zusätzliche Anforderungen, die die Notice nicht nennt. Der Compliance Officer sollte in Singapur ansässig sein, ausschließlich für den singapurischen Lizenznehmer tätig sein und einschlägige Erfahrung mitbringen. Die MAS prüft diese Punkte im Rahmen der Fit-and-Proper-Prüfung des Lizenzantrags und bei jedem Wechsel in der Funktion.[2] Ein Group Compliance Officer in Zug, der die singapurische Gesellschaft aus der Ferne mitbetreut, genügt der MAS nicht. Ein in Singapur ansässiger Officer, der dem Group Head of Compliance in Richtlinienfragen und dem singapurischen Board bei der Erfüllung der gesetzlichen Pflichten berichtet, genügt ihr.

In einem DPT-Unternehmen hat die Funktion eine technische Dimension, die die MAS inzwischen voraussetzt. Der Officer muss die On-Chain-Analysen verstehen, die das Unternehmen einsetzt, und einen Transaktionsgraphen lesen können. Er muss wissen, wie die Wallets des Unternehmens aufgebaut sind. Vor allem muss er einem Prüfer erklären können, wie eine Travel-Rule-Nachricht, ein Adress-Screening und ein Alarm der Transaktionsüberwachung mit einer einzelnen

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Kundenübertragung zusammenhängen. Officers aus dem Bankensektor ohne dieses Wissen hatten in Prüfungen Schwierigkeiten. Die MAS hat in mehreren Fällen als Lizenzauflage verlangt, die Funktion zu verstärken.

Persönliche Verantwortlichkeit

Die Guidelines on Individual Accountability and Conduct der MAS gelten seit dem 10. September 2021 auch für Zahlungsdienstleister und legen fünf Ziele fest. Senior Manager sind klar benannt und für ihre Bereiche verantwortlich. Sie sind fachlich und persönlich geeignet. Die Governance-Strukturen stützen ihre Verantwortlichkeit. Mitarbeiter mit wesentlichem Risikoeinfluss (material risk personnel) sind fachlich und persönlich geeignet und unterliegen Anreizstrukturen, die auf gutes Verhalten ausgerichtet sind. Das Unternehmen hat einen Rahmen, der gutes Verhalten fördert.[3] Bei einem DPT-Lizenznehmer ist der Compliance Officer in diesem Sinne ein Senior Manager, ebenso die Leiter von Operations, Technologie und Geschäft. Das Unternehmen braucht ein Dokument, das sie namentlich nennt und ihre Zuständigkeiten beschreibt. Es muss zeigen, wie das Board sie zur Verantwortung zieht. In der Durchsetzung sind die Guidelines die Grundlage, auf der die MAS die Personen bestimmt, gegen die sich ein Tätigkeitsverbot oder ein Verweis richtet. Das persönliche Risiko eines Compliance Officers in Singapur ist real. Wer die Funktion übernimmt, sollte das wissen.

Anmerkungen

1. MAS Notice PSN02, Ziff. 16, zur Bestellung eines AML/CFT-Compliance-Officers auf Managementebene und zur Ausstattung mit angemessenen Ressourcen und Befugnissen. ↩
2. MAS, Guidelines on Fit and Proper Criteria (Guideline No. FSG-G01), angewandt auf Schlüsselpersonen von Zahlungsdienstleistern; nach der in Teil K, Kapitel II beschriebenen Lizenzierungspraxis der MAS sind mindestens ein in Singapur ansässiger Executive Director und eine in Singapur angesiedelte Compliance-Funktion erforderlich. ↩

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

3. MAS, Guidelines on Individual Accountability and Conduct, 10. September 2020, in Kraft seit 10. September 2021, anwendbar auf Finanzinstitute einschließlich Zahlungsdienstleistern, mit verhältnismäßiger Anwendung für Unternehmen mit weniger als 50 Mitarbeitern. ↩

Disclaimer

This article is provided for general information only. It is based on publicly available sources as at its date of publication. These sources have not been independently verified against licences, regulatory registers or the records of the entities concerned. It is not legal, tax, financial or investment advice. Nor is it a recommendation to invest in, transact with or use the services of any entity mentioned. Law and regulation change frequently, so the content may be incomplete or outdated. To the fullest extent permitted by law, Dr Alexander Ressos and the publisher of SingaporeIQ exclude all liability for loss or damage arising from the use of or reliance on this article. Readers should obtain advice on their specific circumstances before acting or refraining from action.

Names and trademarks of the entities discussed belong to their owners and are used for identification only. Their mention implies no endorsement, affiliation or allegation of wrongdoing. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. Corrections and updates: contact@ressos.com.

© 2026 Dr Alexander Ressos. This article may be quoted with attribution to SingaporeIQ (SingaporeIQ.com). Reproduction in full and any commercial use require prior written consent. The Legal Terms at https://singaporeiq.com/legal-terms apply.

Author contact: Dr Alexander Ressos, TEP · contact@ressos.com